



universität
wien



ÖGE JAHRES- TAGUNG 2023

21. September 2023
University of Vienna
Biology Building (UBB)
Djerassiplatz 1, 1030 Wien



Shutterstock 1339316964

Planetary Health Diet -
New Food-Based Dietary Guidelines



Sehr geehrte Tagungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Planetare Ernährung ist in aller Munde. Wie schaffen wir es in Zukunft die physiologischen Vorgaben einer bedarfsgerechten Ernährung zu erfüllen, gleichzeitig die Ernährungssicherheit zu gewährleisten und dabei das Klima so wenig wie möglich zu belasten. Diesen und vielen Detailfragen rund um das Hauptthema der Tagung werden wir uns in vielen ausgewiesenen Vorträgen widmen.

Ich bin stolz sagen zu können, dass wir tolle Wissenschaftler:innen für diese Tagung gewinnen konnten. Zwei Wittgenstein-Preisträger:innen, Leiter:innen von Forschungsverbänden und Forschungsplattformen sowie bekannte internationale Top-Expert:innen mit „Helikopterview“ werden höchst aktuelle Themen präsentieren und mit Ihnen kritisch diskutieren.

Zudem bekommen alle Teilnehmer:innen die Möglichkeit das neue UBB (Biologiegebäude der Universität) von innen zu sehen; eine tolle und moderne Location.

Die erste Session widmet sich aktuellen Fragen der Ernährungswissenschaften wie vegane Ernährung sowie Proteinalternativen, alles kritisch diskutiert, wie auch die Einführung zum Thema Physiologie und/vs. Klima im Setting von Ernährungsempfehlungen.

Nach der Kaffeepause stehen die aquatischen Ökosysteme im Mittelpunkt. Wie weit sind diese noch belastbar? Generell steht der Bereich der Lebensmittelsicherheit in Zeiten veränderter Ernährungsgewohnheiten vor möglichen Änderungen, was im letzten Vortrag vor der Mittagspause diskutiert wird.

Nach der Pause haben wir einen Fokus auf die Herausforderungen in der Landwirtschaft gelegt. Was bringt der Green Deal und wie kann er umgesetzt werden? Nachhaltige Konzepte wie Biolandbau und Agrarökologie im Spannungsfeld der Neuen Züchtungstechniken, CRISPR/Cas in der Pflanzenzüchtung - wie groß sind die Möglichkeiten, wo liegen Umsetzungsprobleme, sowie der Einsatz von Nanotechnologie und Plastik in der Landwirtschaft – alles Themen die stark in den Medien präsent sind und erst kürzlich in der EU-Kommission zu heftigen Kontroversen führten.

Danach wollen wir ein Update zu dem nach wie vor aktuellen Thema Glyphosat geben und den Abschluss bildet die letztjährige Wittgensteinpreisträgerin Christa Schleper, die den Stickstoffkreislauf stärker betrachten wird und die Konsequenzen für die Umwelt aber auch unsere Ernährungsgewohnheiten besprechen wird.

Um unseren Nachwuchswissenschaftler:innen im Kreise der Top-Expert:innen ein Forum zu bieten werden wir im Anschluss an die letzte Kaffeepause, wie bereits in den Jahren davor, die ausgezeichneten Arbeiten kurz vorstellen und die ÖGE-Ernährungsforschungspreise 2023 übergeben.

Im Namen der ÖGE bedanken wir uns bei allen Vortragenden und Mitwirkenden für ihre Unterstützung und wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine interaktive und erfolgreiche Veranstaltung mit viel Small Talk in den Pausen! Endlich wieder die Möglichkeit sich vor Ort zu vernetzen.

Univ.-Prof. Dr. Karl-Heinz Wagner

Department für Ernährungswissenschaften, Universität Wien

Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Ernährung (ÖGE)



Donnerstag, 21. September 2023

UHRZEIT	THEMEN	
08:30 - 09:15	ANMELDUNG	<p>BM Mag. Johannes Rauch BM für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz</p> <p>BM_{in} Leonore Gewessler, BA BM für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Karl-Heinz Wagner ÖGE-Präsident, Universität Wien</p>
09:15 - 09:30	Begrüßung und Eröffnung	
I	DENKANSTÖSSE IM BEREICH ERNÄHRUNG, LEBENSMITTELSICHERHEIT UND AQUATISCHE ÖKOSYSTEME	
09:30 - 09:55	Ernährungsempfehlungen jetzt und in Zukunft - Ernährungsphysiologie und/vs. Klima?	<i>Karl-Heinz Wagner</i>
09:55 - 10:20	Gesundheitsaspekte pflanzenbasierter Ernährungsweisen – ein Update <i>Warum wir alle (ein bisschen) veganer werden sollten</i>	<i>Tilman Kühn</i>
10:20 - 10:45	Wie alternativlos sind alternative Proteine?	<i>Hannelore Daniel</i>
10:45 - 11:20	KAFFEPAUSE	
11:20 - 11:45	Die Rolle des Ozeans für die planetare Gesundheit: Probleme und Lösungsansätze	<i>Gerhard Herndl</i>
11:45 - 12:10	One World – One Water – One Health: Aktuelle und zukünftige Herausforderungen für die Ernährung aus dem Süßwasser	<i>Martin Kainz</i>



Donnerstag, 21. September 2023

UHRZEIT	THEMEN	
12:10 - 12:35	Müssen wir anders essen? - Nachhaltige Lebensmittelsicherheit im Fokus	<i>Qendrim Zebeli</i>
12:35 - 13:45	MITTAGSPAUSE	
II	SPANNUNGSTHEMEN DER LANDWIRTSCHAFT UND ERNÄHRUNGSSICHERUNG	
13:45 - 14:10	Nachhaltige Konzepte wie Biolandbau und Agrarökologie im Spannungsfeld der Neuen Züchtungstechniken	<i>Urs Niggli</i>
14:10 - 14:35	CRISPR/Cas in der Pflanzenzüchtung: <i>Bedrohung oder Chance?</i>	<i>Eva Stöger</i>
14:35 - 15:00	Nanotechnologie und Plastik in der Landwirtschaft	<i>Thilo Hofmann</i>
15.00 - 15:45	KAFFEPAUSE	
15:45 - 16:15	Verleihung des ÖGE-Ernährungsforschungspreises 2023 mit Vorstellung der Preisträger:innen und Kurzvorträgen	<i>Jury: Sandra Holasek Michael Murkovic</i>
16:15 - 16:35	Glyphosat aus gesundheitlicher Sicht - Stand 2023	<i>Karin Gromann</i>
16:35 - 17:00	Der Stickstoffkreislauf in der Krise: Konsequenzen für die Umwelt und unsere Essgewohnheiten	<i>Christa Schleper</i>
17:00 - 17:15	Fazit und Verabschiedung	



Prof.ⁱⁿ em. Dr.ⁱⁿ Hannelore Daniel

ehem. Technische Universität München (TUM),
TUM School of Life Sciences, Professur
Ernährungsphysiologie

Dr. Urs Niggli

Präsident des Instituts für Agrarökologie,
Aarau, Schweiz

Dr.ⁱⁿ Karin Gromann

Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz (BMSGPK),
Leitung Abteilung Lebensmittelsicherheit und
Verbraucherinnen- und Verbraucherschutz:
stoffliche und technologische Risiken, Gentechnik

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dipl.-Biol.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christa Schleper

Universität Wien,
Department für Funktionelle und Evolutionäre
Ökologie,
Wittgenstein Preisträgerin 2022

Univ.-Prof. Dr. Gerhard Herndl

Universität Wien
Department für Funktionelle und Evolutionäre
Ökologie,
Wittgenstein Preisträger 2011

Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ rer.nat. Eva Stöger

Universität für Bodenkultur Wien,
Leiterin Department für Angewandte Genetik und
Zellbiologie (DAGZ) und Institut für
Pflanzenbiotechnologie und Zellbiologie (IPBT)

Univ.-Prof. Dr. Thilo Hofmann

Universität Wien,
Department für Umweltgeowissenschaften, Leiter
Forschungsverbund Klima und Umwelt

Univ.-Prof. Mag. Dr. Karl-Heinz Wagner

Universität Wien,
Dekan Fakultät für Lebenswissenschaften, stv.
Leiter Department für Ernährungswissenschaften,
Leiter Forschungsplattform Active Aging

Univ.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Martin Kainz

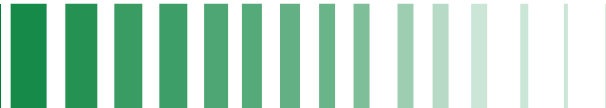
Universität für Weiterbildung Krems,
Research Lab Aquatic Ecosystem Research
and -Health

Univ.-Prof. Dr.sc.agr. Qendrim Zebeli

Veterinärmedizinische Universität Wien,
Leitung des Instituts für Tierernährung und
Funktionelle Pflanzenstoffe

Univ.-Prof. Dr. Tilman Kühn

Universität Wien,
Department für Ernährungswissenschaften



Tagungsgebühren	Regulär	Frühzahler bis 31.08.2023
Mitglieder der ÖGE	€ 150,-	€ 120,-
Mitglieder der ÖGE Studierende*	€ 80,-	€ 60,-
Mitglieder Partnerorganisation*	€ 170,-	€ 150,-
Mitglieder Partnerorganisation Studierende*	€ 90,-	€ 70,-
Nichtmitglieder	€ 200,-	€ 170,-
Nichtmitglieder Studierende*	€ 110,-	€ 90,-
Presse	€ 0,-	€ 0,-

***Ermäßigte Gebühren:** Bitte senden Sie einen Nachweis an info@oege.at

Medien und Pressevertreter/innen: Nachweis erforderlich

Partnerorganisationen: DGE e.V., SGE, AKE, VEÖ, Verband der Diätologen

Gruppenrabatt auf Anfrage möglich (ab 10 Personen)

Teilnahme- und Stornobedingungen: Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie bei Ihrer Registrierung am Tag der Veranstaltung. Sollten Sie Ihre Überweisung nach dem 18. September 2023 tätigen, ersuchen wir Sie, Ihren Zahlungsbeleg bei der Registrierung vorzulegen. Bei Stornierung der Anmeldung nach dem 9. September 2023 wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Es besteht die Möglichkeit, anstelle einer Stornierung der Teilnahme eine:n Ersatzteilnehmer:in zu entsenden. Im Krankheitsfall kann eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr nur gegen Vorlage einer ärztlichen Bestätigung erfolgen.



Veranstalter

Fakultät für Lebenswissenschaften, Universität Wien und
Österreichische Gesellschaft für Ernährung (ÖGE)
in Kooperation mit dem Department für Ernährungswissenschaften der Universität Wien und dem
Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK)

Veranstaltungsort

University of Vienna Biology Building (UBB)
Djerassiplatz 1, 1030 Wien
Hörsaal 2



Wir empfehlen generell eine Anreise mit den
öffentlichen Verkehrsmitteln.

Das University of Vienna Biology Building ist mit
der Straßenbahn-Linie 18 (Station Viehmarktgasse), 71 (Station St. Marx), der Bus-Linie 74A (Station
Viehmarktgasse) und der U-Bahn U3 (Station Schlachthausgasse) zu erreichen.
Gerne können Sie auch mit dem Fahrrad anreisen. Im Umkreis von 30 Metern des UBB stehen
Fahrradabstellplätze zur Verfügung.

Fortbildungspunkte

- Masterstudierende der Ernährungswissenschaften / HÖK: 1 ECTS

Die Abstracts zur Veranstaltung werden in der Ernährung *aktuell* 3/2023 veröffentlicht.
Abstracts für eingeladene Vorträge werden bis 25. August 2023 erbeten.
Einreichfrist für Posterabstracts: 20. August 2023

Information und Anmeldung

Frühbucherbonus bis 31. August 2023!

ONLINE-Registrierung unter www.oege.at

Österreichische Gesellschaft für Ernährung
c/O AGES Bürotrakt WH
Spargelfeldstraße 191, 1220 Wien
Tel.: +43/1/714 71 93; E-Mail: info@oege.at

Hier geht es zur Anmeldung:



Datenschutz:

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden im Contentmanagementsystem (CMS) der Website www.oege.at gespeichert, nach Abruf der Daten per Mail an die zuständigen Sachbearbeiter der ÖGE-Geschäftsstelle weitergeleitet und zur weiteren Verarbeitung in eine lokale Datenbank exportiert. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Lediglich Ihr Vor- und Nachname mit Titel und Ihre Institution werden in Form einer Teilnehmerliste abgedruckt. Daneben nutzen wir einige der Daten (Name, Institution, Mail-Adresse), um Ihnen auf Anfrage Informationen zu versenden (Präsentationen der besuchten Veranstaltung nach Einverständniserklärung der Vortragenden). Mit der Anmeldung erklären Sie hierfür Ihr Einverständnis. Anfragen und Bitten zu Löschung, Änderung oder Richtigstellung Ihrer persönlichen Daten richten Sie bitte per E-Mail an: info@oege.at



universität
wien

IfEW



Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz



www.oege.at